

	<b>Gemeindevorstandsvorlage</b>	
	<b>Vorlagen-Nr.:</b> GV/1056/2016-2021	<b>Vorlagenbearbeitung:</b> Peter Franz
<b>Aktenzeichen:</b> FD I/3.20.60/027	<b>Federführung:</b> Fachdienst I/3	<b>Datum:</b> 13.07.2020

**Darlehen aus Abteilung C des Hessischen Investitionsfonds  
Schuldschein über 300.000 EUR für den "barrierefreien Ausbau der Verkehrsstation  
Niedernhausen"**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Behandlung</b>
Gemeindevorstand Haupt- und Finanzausschuss Gemeindevertretung	nicht öffentlich öffentlich öffentlich

**Beschlussvorschlag:**

Die folgende auf der Grundlage der Vollmacht für die Aufnahme von Krediten vom 30. Mai 2018 durch den bevollmächtigten Bürgermeister vorgenommene Kreditaufnahme wird zur Kenntnis genommen und zum Bericht an die Gemeindevertretung dem HFA zur Kenntnis gegeben:

Bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI - Bank), 60297 Frankfurt am Main, wird ein Darlehen aus der Abteilung C des Hessischen Investitionsfonds über **300.000,00 EUR** zur Finanzierung des **barrierefreien Ausbaus der Verkehrsstation Niedernhausen** zu folgenden wesentlichen Konditionen abgeschlossen:

- Zinssatz: **0,05 % p.a.** (erste Fälligkeit am **15. Dezember 2020**)
- Zinsbindung: fest auf **20 Jahre** (Gesamtlaufzeit bis 15. Dezember 2040)
- Tilgung: 40 Halbjahresraten zu je **7.500,00 EUR** (erstmalig zum **15. Juni 2021**)

In Vertretung

Dr. Beltz  
I. Beigeordneter

**Finanzielle Auswirkung:**

Teilhaushalt:  
Sachkonto / I-Nr.:  
Auftrags-Nr.:

### **Sachverhalt:**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 23. Mai 2018 Herrn Bürgermeister Reimann die Vollmacht erteilt, auf der Grundlage des § 103 Absatz 1, Satz 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) die Neuaufnahme, Umschuldung und Prolongation von Krediten im Rahmen der jeweils gültigen Haushaltssatzung und der hierzu vorliegenden aufsichtsbehördlichen Genehmigungen vorzunehmen.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen hat mit Schreiben vom 24. Juni 2020 ein Darlehen über **300.000,00 EUR** für den **barrierefreien Ausbau der Verkehrsstation Niedernhausen** bewilligt. Das Darlehen wird - ohne dass es eines besonderen Mittelabrufs bedarf - am **01. September 2020 zu 100 % ausgezahlt**.

Die wesentlichen Konditionen des Darlehens sind:

- Zinssatz: **0,05 %** p.a. (erste Fälligkeit am 15. Dezember 2020)
- Zinsbindung: fest auf **20 Jahre** (Gesamtlaufzeit bis 15. Dezember 2040)
- Tilgung: 40 Halbjahresraten zu je **7.500,00 EUR** (erstmalig zum 15. Juni 2021)

Die Mittel sind zweckgebunden. Innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Vorhabens (spätestens drei Jahre nach Auszahlung) ist ein Verwendungsnachweis bei der Gläubigerin einzureichen.

Eine Genehmigung durch die Finanzaufsicht ist nicht erforderlich, da eine Gesamtgenehmigung zur Höhe der Kreditaufnahme (§ 103 Absatz 2 HGO) erteilt und an der Bewilligung das Hessische Finanzministerium beteiligt ist (§ 103 Absatz 6 HGO).

In der Haushaltssatzung 2020 ist keine Kreditermächtigung ausgewiesen. Der Kredit wird aus der aus dem Jahr 2019 vorgetragenen Restkreditermächtigung über insgesamt 795.200,00 EUR aufgenommen.

Der Gemeindevertretung ist über den Haupt- und Finanzausschuss zu berichten.

Franz  
Oberamtsrat